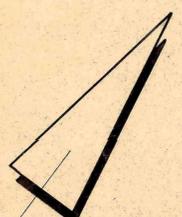


Neuplanung durch Bpl. Nr. SN 135

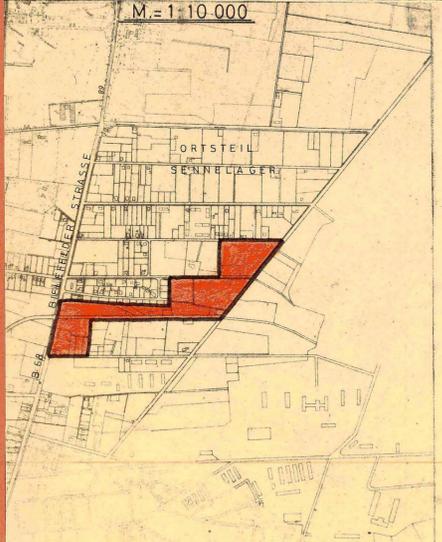
Neuplanung durch Bpl. Nr. SN 135

PLANGRUNDLAGE: NEUKARTIERUNG 1:1000

DIE GEBÄUDE UND KARTENANSCHLÜSSE SIND TEILWEISE DEM ENTWURFSPLAN ENTNOMMEN.



ÜBERSICHTSPLAN



FESTSETZUNGEN (§ 9(1) B BAUG.)				KENNZEICHNUNGEN (§ 9(3) B BAUG.)		ERLÄUTERUNGEN		ÄNDERUNGEN			
<p>LINIEN UND FLÄCHEN (PLA Z VO.)</p> <ul style="list-style-type: none"> GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (13.1) BEDEHNUNGSLINIE DER ÖFFENTLICHEN VERKEHRSLINIE (13.2) BAU- (13.3) BAUGRENZE (34) NUTZUNGSGRENZE (13.5) EINGESCHOSSIGE GEBÄUDE ZWEIGESCHOSSIGE GEBÄUDE DREIGESCHOSSIGE GEBÄUDE ARRADEN GARAGEN GEMEINBEDARFSFLÄCHEN (4) FÜR KINDERSPIELPLATZ ÜBERPLANUNG GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES 				<p>NACHRICHTLICHE ANGABEN (§ 9(4) B BAUG.)</p> <ul style="list-style-type: none"> GEPLANTE STRASSE MIT ABGESCHLOSSENEN PLANFESTSTELLUNGSVERFAHREN (14.2) GRENZE DES ÜBERSCHNEIDUNGSBEREICHES ÜBERSCHNEIDUNGSBEREICHES (14.1) GRENZE DES LANDSCHAFTSSCHUTZBEREICHES SICHTDREIECK-FREIHALTUNG AB 0,70 m ÜBER P.O.K. VON BEBAUUNG, BEPFLANZUNG EINFRIEDRUNG USW. 		<p>STAND 1969</p> <ul style="list-style-type: none"> FÜHRGRENZEN EIGENTUMSGRENZEN FLURSTÜCKSGRENZEN NÄHEMENSCHENLINIE VORHANDENE WOHNGEBÄUDE VORHANDENE WIRTSCHAFTSGEBÄUDE ÖFFENTLICHE GEBÄUDE ARRADEN VORGESEHENE EIGENTUMSGRENZEN VORHANDENE ÖFFENTLICHE GEBÄUDE GEPLANTE LANDSTRASSE VERSORGUNGSANLAGEN UMFORMERSTATION 15 KV KABEL 360 V KABEL HOHENANGABEN DER KANALSÖHLE 		<p>ÄNDERUNGEN</p> <p>ÄNDERUNGEN NACH DER OFFENLEGUNG AUF EINWENIGEN VON RATSBEZSCHLUS VOM ANDERUNGSZWECK</p> <p>FARBE NR.</p>		<p>AMT SCHLOSS NEUHAUS</p> <p>GEMEINDE SCHLOSS NEUHAUS</p> <p>BEBAUUNGSPLAN Nr. 38</p> <p>„Von - Stauffenberg - Straße“</p> <p>1/2779 AUSFERTIGUNG</p> <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS 1 TEILBLATT UND EINEM TEXTTEIL. DIES IST DAS TEILBLATT Nr.</p> <p>BEGRÜNZUNGSLINIEN BAUGESTALTUNG USW.</p> <p>MABSTAB: 1:1000</p> <p>GEMARKUNG SCHLOSS NEUHAUS FLUR Nr. 19</p>	
<p>RECHTSGRUNDLAGEN: § 82 UND 10 BUNDESBAUGESETZ (BBAUG) V. 23.6.1960 (BGBl. S. 30), § 103 DER PAIDORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (BAU- UND LANDESBBAUORDNUNG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23.1.1970 (G. N. S. 291) IN VERBINGUNG MIT § 4 DER 3. VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES I.D.R. DER BEKANNTMACHUNG VOM 21.4.1970 (G. N. S. 291) UND DES § 5 ABS. 2 B. BAUG.</p> <p>DIESER PLAN IST ENTWORFEN UND ANGEFERTIGT VON AMT SCHLOSS NEUHAUS - BAUAMT - DER STADTDIREKTOR (P. S. 1971) AMTSBEAUFTRAGT</p> <p>DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEM KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN. PADERBORN, DEN 20.8.1969</p> <p>ES WIRD BESCHNITTEN, DASS DIE FESTLEGEN DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEMEINDETRISCH ENTWURF IST PADERBORN, DEN 20.8.1969</p>				<p>KARTENGRUNDLAGE: NEUKARTIERUNG DES VERMESSUNGSBÜROS DIPLOM-INGENIEUR BRUNO BECKERS PADERBORN, DRIBÜRGER STR. 14 OFFENTL. BEST. VERM.-INGENIEUR</p>		<p>DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM OFFENLEGUNGSBLATT VOM 22. JUNI 1970 WIRD BESCHNITTEN</p> <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DURCH BESCHLUS DES RATES DER GEMEINDE AM 3. SEPTEMBER 1970 AUFGESETZT WORDEN</p> <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DEN CHARAKTER EINES PLANFESTSTELLUNGSVERFAHRENS</p> <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DEN CHARAKTER EINES PLANFESTSTELLUNGSVERFAHRENS</p> <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DEN CHARAKTER EINES PLANFESTSTELLUNGSVERFAHRENS</p>		<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DEN CHARAKTER EINES PLANFESTSTELLUNGSVERFAHRENS</p> <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DEN CHARAKTER EINES PLANFESTSTELLUNGSVERFAHRENS</p> <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DEN CHARAKTER EINES PLANFESTSTELLUNGSVERFAHRENS</p>		<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DEN CHARAKTER EINES PLANFESTSTELLUNGSVERFAHRENS</p> <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DEN CHARAKTER EINES PLANFESTSTELLUNGSVERFAHRENS</p> <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 - BBL. S. 30 - DEN CHARAKTER EINES PLANFESTSTELLUNGSVERFAHRENS</p>	
<p>ERLÄUTERUNGEN:</p> <ul style="list-style-type: none"> * SIHE TEXT ① = HÖCHSTGRENZE ② = ZWINGEND ○ = OFFENE BAUWEISE △ = NUR EINZEL- U/ DOPPELHAUSER 				<p>GRUNDFLÄCHENZAHL BAUWEISE</p> <p>GESCHOSFLÄCHENZAHL DACHNEIGUNG</p>		<p>SONDERREGELUNGEN FÜR ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN</p>		<p>GRÖSSE DES PLANBEREICHES ca. 8,2 ha</p>			
<p>AMT SCHLOSS NEUHAUS - BAUAMT - DER STADTDIREKTOR (P. S. 1971) AMTSBEAUFTRAGT</p> <p>OFFENTL. BEST. VERM.-INGENIEUR</p>				<p>OFFENTL. BEST. VERM.-INGENIEUR</p>		<p>OFFENTL. BEST. VERM.-INGENIEUR</p>		<p>OFFENTL. BEST. VERM.-INGENIEUR</p>			